

Antrag Nr. 21-O-26-0036

AUF-AKK

Betreff:

Verkehrssicherheit in der Herrenstraße (AUF)

Antragstext:

Antrag der AUF-Fraktion:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Herrenstraße zu ergreifen. Diese sollen vor allem im Bereich der Kreuzungen/Einmündungen mit der Camozzistraße, der Magarethenstraße und der Mathildenstraße für mehr Sicherheit sorgen.

Camozzi- und Mathildenstraße sind als Einbahnstraßen jeweils in die Gegenrichtung für Radfahrer freigegeben. Als geeignete Maßnahme schlägt der Ortsbeirat vor, gestrichelte Wartelinien (Zeichen 341) im Kreuzungsbereich anzubringen, um die Verkehrsteilnehmer in der Herrenstraße an die Vorfahrtsregelung („rechts vor links“) zu erinnern. Diese Wartelinien werden z.B. in Mainz häufig an Kreuzungen und Einmündungen verwendet.



Abbildung 1: Verblichenes Hinweisschild auf Radfahrer in der Herrenstraße, Ecke Camozzistraße.

Außerdem soll das verblichene Verkehrsschild „Radfahrer“ (Zeichen 138 - siehe Abbildung) an der Ecke Camozzistraße/Herrenstraße durch ein neues ersetzt werden.

Begründung:

Die genannten Einmündungen sind eng und unübersichtlich. Durch parkende Fahrzeuge wird die Sicht noch erschwert.

Antrag Nr. 21-O-26-0036 AUF-AKK

Weiterhin ist es Verkehrsteilnehmern in der Herrenstraße gelegentlich nicht bewusst, dass auch bei Einbahnstraßen, die in Gegenrichtung für Radfahrer freigegeben sind, stets die Vorfahrtsregel „rechts vor links“ gilt.

Von entsprechenden Maßnahmen würden außerdem die Kindertagesstätte St. Kilian sowie Schulkinder auf dem Weg zur Carlo-Mierendorff-Schule profitieren.

Wiesbaden, 12.07.2021